

28.07.2018

8. Int. VFM Heide-Classic

Nicht ganz so früh ging es an diesem Samstag den 28.07 für Heinz und mich los, denn von Delmenhorst über Langwedel bis Munster zur Festhalle hatten wir eine Anfahrtszeit von 1Std. 30. Von hier wurde die 8. Int. VFM Heide-Classic wie schon in den anderen Jahren gestartet.

Mit zwei leichten Staus trafen wir ca. 7:50 Uhr am Startort ein.

Wir hatten an diesem Morgen noch sehr viel Zeit denn unsere Startzeit war 11:03 Uhr mit der Startnummer 93 und mit 5 Startern in unserer Klasse S 3 sollte es wieder um gute Punkte gehen! ? Die Sonne brannte schon denn es sollte mal wieder 30 Grad Heiß werden wie schon die ganzen Wochen das ist der.. Sommer 2018..

Nach dem wir wie üblich Papierabnahme erledigt Polo mit Startnummer versehen haben, kam nur noch das Frühstück dran. (ihr wisst ja ohne Mampf kein Kampf) aber an diesem Tag stand wohl mehr die Flüssigkeit an erster Stelle.

Jetzt war es bald soweit Heinz machte sich Startklar und holte das Bordbuch und ich versuchte den 86C noch ein bisschen in den Schatten zu bewegen.

Der erste Blick ins Bordbuch sah schon sehr Anspruchsvoll aus war schon recht übersichtlich.

So nun war der Start für uns frei und nach ein paar Hundertmetern begann auch schon die erste Wertungsprüfung ...Die ganze Rallye ging über ...3 Etappen....mit 18 WP,s...

Wir versuchten alles in Ruhe zu meistern die ersten 5 WP,s waren schon für uns gut von 0,4 bis 0,7 ...aber dann kam von meiner Seite ein dicker Patzer...Sorry Heinz viel zu schnell ran gefahren...3,0 Strafpunkte abhaken und weiter.

Dann sollten wir in der 7ten WP noch mal einen Bock geschossen haben wieder ..3,0 beide haben wir keine Ahnung wie das zustande kam...Mit den restlichen waren wir aber sehr zufrieden von 0,1 bis 2.1 die aber auch nicht gut war ist es OK .

Heinz war mal wieder sehr gut drauf löste sehr schnell jede Orientierungsaufgabe und die OK,s (Orientierungskontrolle) flogen rasch auf unsere Bordkarte soweit waren wir gut drauf.

Bei der 2. Etappe hatten wir uns wohl ein dicken Fehler eingefahren das hätte 9 Strafpunkte gegeben Heinz hatte es bemerkt war stinksauer aber nun ist es zu spät.

So ging es dann zur letzten und 3.Etappe nun aber kein Fehler mehr machen war unser Gedanke. Dann im Ziel angekommen Bordkarte abgegeben hieß es schon die sieht gut aus wir lassen uns überraschen???

Nun war erst mal der Weg frei zum Büfett nach kurzer Zeit kamen schon die ersten Ergebnisse.

Heute war ich an der Reihe der zuerst hingehen soll....und was sehe ich Bordkarte 1 ----3

Fehler...Bordkarte 2....0 Fehler und Bordkarte 3...0 Fehler..

Nach kurzem hin und her wieder alles geändert plötzlich hatten wir auf allen 3 Bordkarten ..0...Fehler nun wurde es schon langsam unruhig im Saal.

Es wurden immer mehr Ori-Aufgaben rausgenommen warum auch immer sie waren alle OK. Nach unserer Meinung auch fahrbar und lösbar.

Meine Meinung ist wenn Fehler gemacht werden dann ist das so und man sollte nicht alles Wegdiskutieren und immer wieder auf den Veranstalter einreden.

Diese.. Heide-Classic 2018..hinterläßt doch einen bitteren Beigeschmack..Super..Super..dann hätten wir doch gleich nur die Wertungsprüfung fahren sollen...denn die kam doch bei den meisten nur in Wertung. Dafür braucht man keine 230 km zu fahren..1Std ..WP,s hätte dann auch gereicht und den Rest des Tages zu Hause im Garten sitzen.

Heinz und ich belegten den 3.Platz und fuhren mit 500 Punkten nach Hause.

Gruß Dieter

Nächste Veranstaltung 11.08.2018 Slalom Ahlhorn